

Fassung vom 29.09.2023

Schlüsselvorhaben

KLIMAWANDELANGEPASSTE LANDNUTZUNG – WASSERHAUSHALT UCKERMARK-BARNIM



Zielsetzung

Ziel des Vorhabens ist es, die Retentionsfunktion der Landschaft zu erhöhen und damit die natürlichen Ressourcen zu sichern. Auf Grundlage vorliegender umfangreicher Analysen sollen Umsetzungsschritte initiiert werden, um den Wasserhaushalt der Region zu verbessern. Im Fokus stehen Renaturierungsmaßnahmen und die Anpassung der Bewirtschaftungsformen in der Landwirtschaft. Gemeinsam mit Landnutzern sollen an den Klimawandel angepasste Landnutzungsformen erarbeitet werden, die ökonomisch tragfähig sind.

Flankierend werden auch Siedlungsgebiete betrachtet. Im Rahmen einer Resilienz-Untersuchung geht es hierbei um die Vermeidung von negativen Auswirkungen von Starkregenereignissen sowie die langfristige Sicherung von Trinkwasserreserven.

Region:

Uckermark-Barnim



Verantwortlich:

- Landkreis Barnim

Beteiligte Akteure



Regionale Schlüsselakteure:

- Landkreis Barnim
- Landkreis Uckermark
- Regionale Planungsgemeinschaft UM-BAR

Weitere beteiligte Akteure:

- Alle Kommunen, Wasser- und Bodenverbände, Wasser-/ Abwasserzweckverbände, Bauern



Umsetzung der Strategischen Leitplanken der Regionalentwicklung (SLP)

Die räumliche Wirkung des Schlüsselvorhabens wird durch die **Stärkung lokaler Strukturen im ländlichen Raum** (SLP 5) erreicht, indem regionale Ressourcen und Wertschöpfung in der Region gehalten werden sowie Kooperationen zwischen Kommunen, brandenburgischen Unternehmen und landwirtschaftlichen Betrieben gestärkt werden. Darüber hinaus führt der Wissenstransfer zu einem Lern- und Transformationsprozess, worüber Kompetenzen zur Begegnung des Strukturwandels aufgebaut werden und somit eine verstärkte **Teilhabe der Region** (SLP 4) ermöglicht wird.

Das Schlüsselvorhaben ist mehrdimensional angelegt und setzt vor allem die **Themen Anpassung der Bewirtschaftungsformen in der Landwirtschaft** bedingt durch den Klimawandel, **Stabilisierung des Wasserhaushalts, technische Möglichkeiten im städtischen Raum (Schwammstadt)** sowie **regionale Wertschöpfung** um.

Teilprojekte



Teilprojekt 1:

- Erarbeitung von gebietsscharfen Umsetzungsmaßnahmen (Steckbriefe und Karten) für alle Ämter und amtsfreie Gemeinden in der Planungsregion; Priorisierung von Maßnahmen

Teilprojekt 2:

- Umsetzung von Modellvorhaben Wasserhaushalt: Unterstützung der Landnutzer bei der Umstellung von Bewirtschaftungsmethoden sowie Kommunen bei städtischen Projekten

Teilprojekt 3 (optional, Umsetzung zu einem späteren Zeitpunkt):

- Regionale Wertschöpfungsketten: Verarbeitungsmöglichkeiten und Regionalmarketing

neu: Teilprojekt 4:

- Renaturierung und Anpassung der Nutzungskonzeption von zwei Seen im LK Barnim zur Regulierung des Landschaftswasserhaushalts

Teilprojekt 1

Erarbeitung von gebietsscharfen Umsetzungsmaßnahmen



Zielsetzung

Ziel ist es, die vorhandenen Daten zum Landschaftswasserhaushalt und zur Landnutzung mit Katasterdaten unter Beteiligung regionaler Akteure zu verschneiden (Anfertigung von Karten und Profilen für alle Ämter / amtsfreien Gemeinden bzw. für bestimmte Teilräume). Weiterhin sollen örtlich geeignete Maßnahmen definiert werden.

Projektträger:

Landkreis Barnim

Umsetzungsorte

- Landkreis Barnim
- Landkreis Uckermark



Aktueller Umsetzungsstand

11.07.2023

- Sind Ziele und Maßnahmen des Teilprojektes definiert?
- Steht die Projektträgerschaft fest?
- Sind die Zuständigkeiten der Ressorts geklärt?
- Sind Fördermöglichkeiten geprüft und Anträge gestellt?
- Liegt ein Förderbescheid / die Finanzierung vor?
- Befindet sich das Teilprojekt schon in der Umsetzung?
- Wird das Teilprojekt an weiteren Orten umgesetzt?

Umsetzungszeitraum:

- 2023 – 2025



Beteiligte Akteure

Regionale Schlüsselakteure:

- Landkreis Barnim
- Landkreis Uckermark

Weitere beteiligte Akteure (potenziell):

- Boden- und Wasserverband
- Bauerverband als Eigentümer und/oder Pächter der Flächen
- Forst- und Landwirtschaftsbetriebe der Region
- Privateigentümer:innen von Flächen



Eine Bundesförderung wurde bewilligt (Dez 2022 bis Ende 2025), für das Projekt "Resiliente Zukünfte und Wasser in der Uckermark" sollen zum Herbst 2023 zwei Projektmanager:innen eingestellt werden. So kann mit einer Analyse zum Landschaftswasserhaushalt und der Herausstellung geeigneter Standorte für die Umsetzung in diesem Jahr begonnen werden.

Bitte legen Sie, insbesondere wenn die Finanzierung noch nicht geklärt ist, prüffähige Unterlagen als Anlagen bei (z.B. Finanzpläne, Konzepte, Karten, Vereinbarungen)

Kostenschätzung:

- 700.000 € für Analyse

mögliche Förderung:

- Initiative „Resiliente Regionen“ im Bundesförderprogramm „Region gestalten“ des BMWWSB - bewilligt
- Richtlinie GewEntw-LWH des MLUK (möglich)



Anlagen: bitte benennen
ausgefüllt durch: Stefan Them

Teilprojekt 2

Umsetzung von Modellvorhaben zur Unterstützung der Landnutzer bei der Umstellung von Bewirtschaftungsmethoden



Zielsetzung

Ziel ist die Umsetzung von Modellvorhaben zur Unterstützung der Landnutzer bei der Umstellung von Bewirtschaftungsmethoden sowie Kommunen bei der Umsetzung von städtischen Projekten. Der Fokus liegt in der modellhaften Umsetzung von ausgewählten Maßnahmen mit dem Ziel, die Region widerstandsfähiger gegen Extreme wie Hitze, Dürre und Starkregen aufzustellen.

Projektträger:

Landkreis Barnim

Umsetzungsorte

- Landkreis Barnim
- Landkreis Uckermark



Aktueller Umsetzungsstand

11.07.2023

- Sind Ziele und Maßnahmen des Teilprojektes definiert?
- Steht die Projektträgerschaft fest?
- Sind die Zuständigkeiten der Ressorts geklärt?
- Sind Fördermöglichkeiten geprüft und Anträge gestellt?
- Liegt ein Förderbescheid / die Finanzierung vor?
- Befindet sich das Teilprojekt schon in der Umsetzung?
- Wird das Teilprojekt an weiteren Orten umgesetzt?

Umsetzungszeitraum:

- 2023 – 2025



Beteiligte Akteure

Regionale Schlüsselakteure:

- Landkreis Barnim
- Landkreis Uckermark

Weitere beteiligte Akteure (potenziell):

- Boden- und Wasserverband
- Bauerverband als Eigentümer und/oder Pächter der Flächen
- Forst- und Landwirtschaftsbetriebe der Region
- Privateigentümer:innen von Flächen



Status wie bei TP 1

Bitte legen Sie, insbesondere wenn die Finanzierung noch nicht geklärt ist, prüffähige Unterlagen als Anlagen bei (z.B. Finanzpläne, Konzepte, Karten, Vereinbarungen)

Anlagen: bitte benennen
ausgefüllt durch: Stefan Them

Kostenschätzung:

- 250.000 €

mögliche Förderung:

- Initiative „Resiliente Regionen“ im Bundesförderprogramm „Region gestalten“ des BMWSB - bewilligt
- Richtlinie GewEntw-LWH des MLUK (möglich)



Teilprojekt 3

Regionale Wertschöpfungsketten: Verarbeitungsmöglichkeiten und Regionalmarketing



Zielsetzung

Aufbauen auf den ersten beiden Teilprojekten kann in einem nächsten Schritt die Entwicklung modellhafter regionaler Wertschöpfungsketten im Fokus stehen, z. B. die Vermarktung neuer und bisher wenig genutzter Ackerbau-Kulturen, die Verbesserung der regionalen Verarbeitungsmöglichkeiten für landwirtschaftliche Erzeugnisse, die aus nachhaltigem (klimaangepasstem) Anbau stammen, oder die Verknüpfung mit einem zielgerichteten Regionalmarketing.

Projekträger:

Landkreis Barnim

Umsetzungsorte

▪ ...



Aktueller Umsetzungsstand

25.05.2023

- Sind Ziele und Maßnahmen des Teilprojektes definiert?
- Steht die Projekträgerschaft fest?
- Sind die Zuständigkeiten der Ressorts geklärt?
- Sind Fördermöglichkeiten geprüft und Anträge gestellt?
- Liegt ein Förderbescheid / die Finanzierung vor?
- Wie ist der Umsetzungsstand des Teilprojektes?
- Wird das Teilprojekt an weiteren Orten umgesetzt?

Umsetzungszeitraum:

▪ ...



Beteiligte Akteure

Regionale Schlüsselakteure:

▪ ...

Weitere beteiligte Akteure (potenziell):

▪ ...



Bitte legen Sie, insbesondere wenn die Finanzierung noch nicht geklärt ist, prüffähige Unterlagen als Anlagen bei (z.B. Finanzpläne, Konzepte, Karten, Vereinbarungen)

Anlagen: bitte benennen

ausgefüllt durch: Stefan Them

Kostenschätzung:

▪ ...

mögliche Förderung:

▪ ...



Neu: Teilprojekt 4

Renaturierung und Anpassung der Nutzungskonzeption von zwei Seen im LK Barnim zur Regulierung des Landschaftswasserhaushalts



Zielsetzung

Aufbauend auf einer geförderten und in Bearbeitung befindlichen Sanierungskonzeption für den Haussee in Krummensee (ILB – Förderung, Fertigstellung im Sommer 2023) soll der Haussee im Anschluss saniert werden, wobei Fördermittel des MLUK beantragt werden.

Der Löhmer Haussee ist mit dem Haussee in Krummensee über einen Fließgraben verbunden. Abfließendes Wasser gerät über den Krummenseer Haussee und den Krummen See in die Erpe.

Projektträger:

Landkreis Barnim



Umsetzungsorte

- Stadt Werneuchen OT Krummensee, OT Löhme und Seefeld...



Aktueller Umsetzungsstand

18.07.2023

- Sind Ziele und Maßnahmen des Teilprojektes definiert?
- Steht die Projekträgerschaft fest?
- Sind die Zuständigkeiten der Ressorts geklärt?
- Sind Fördermöglichkeiten geprüft und Anträge gestellt?
- Liegt ein Förderbescheid / die Finanzierung vor?
- Wie ist der Umsetzungsstand des Teilprojektes?
- Wird das Teilprojekt an weiteren Orten umgesetzt?

Der Bewilligungsbescheid Sanierungskonzept Haussee Krummensee liegt vor.

Bitte legen Sie, insbesondere wenn die Finanzierung noch nicht geklärt ist, prüffähige Unterlagen als Anlagen bei (z.B. Finanzpläne, Konzepte, Karten, Vereinbarungen)

Anlagen: Projektbeschreibung Haussee Krummensee

ausgefüllt durch: Torsten Jeran, RM LAG Barnim

Umsetzungszeitraum:

- 2022-2025



Beteiligte Akteure

Regionale Schlüsselakteure:

- Stadt Werneuchen,, Regionalpark Barnimer Feldmark e.V....

Weitere beteiligte Akteure (potenziell):

- ...



Kostenschätzung:

- 100.000,- EURO für das Sanierungskonzept Löhmer Haussee
- 3-5 Mio EURO Sanierungskosten für die beiden Seen

mögliche Förderung:

- RL zur Förderung der naturnahen Entwicklung von Gewässern und des Landschaftswasserhaushalts
- VV zur Umsetzung von Vorhaben zur naturnahen Entwicklung von Gewässern...

